

AUFGABENSTELLUNG  
UND BEARBEITUNGS-  
PROZESS



Mit dem vorliegenden Konzept beschreibt die Stadt Lindau (Bodensee) ihre stadtentwicklungspolitischen und städtebaulichen Strategien für die nächsten 15 Jahre. Gute vorliegende Einzelkonzepte und parallel beauftragte Zusatzexpertisen fließen in das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) ein und werden zusammengefasst.

Im Zuge der ISEK-Bearbeitung wurde die vorliegende Situation analysiert und ausgewertet. Die vergangene und aktuelle Datenlage sowie der Istzustand wurden beschrieben und auf Stärken, Schwächen, Risiken und Chancen überprüft.

Städtebauliche Leitlinien weisen den Weg in die Zukunft, in der durch zahlreiche strategische und konkrete Projekte städtebauliche Missstände beseitigt werden sollen und den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Lindau sowie den Gästen aus aller Welt ein nachhaltiger Mehrwert durch aufgewertete und neue, städtisch und landschaftlich geprägte Räume ermöglicht wird.

Der Gesamtprozess, von der Analyse über die Konzeption hin zu konkreten Projekten, wurde durch eine besonders intensive Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Lindau begleitet, die sich in zahlreichen Arbeitsprozessen eingebracht haben und zusammen mit der Stadtverwaltung, den politischen Akteuren und den Gutachtern unterschiedlichste Aspekte aufgeworfen und konstruktiv neue Perspektiven entwickelt haben.

Die Kernarbeit der ISEK-Erstellung begann mit der Beauftragung des Büros UmbauStadt und dem ersten Treffen der Arbeits- und Lenkungsgruppe am 26. November 2014.

Das nachfolgende Organigramm (Abb.1 auf Seite 6) stellt das Zusammenspiel der beteiligten Akteure dar.

